

Tennis-Anfänger übten mit „Easy-Bällen“

Schnuppertennis für 17 Kinder beim TC Dielingen im Rahmen des Aktionsprogramms „Ferien in Stemwede“

DIELINGEN (hm) • Reges Treiben herrscht derzeit auf den Dielinger Tennisplätzen. 17 Mädchen und Jungen zwischen sechs und 14 Jahren bekommen dort an drei Tagen, von Dienstag bis Donnerstag, im Rahmen des Aktionsprogramms „Ferien

in Stemwede“ einen Einblick in den „weißen Sport“.

Mit Begeisterung üben sie Vor- und Rückhand, nachdem sie ein wenig Ballgefühl entwickelt haben. „Zunächst trainieren die Kinder Laufarbeit, das ist wichtig beim Tennissport“,

erklärte Gudrun Mattlage, zweite Sportwartin des TC Dielingen und ergänzt „dribbeln mit dem Tennisball erfordert Konzentration,

dabei bekommen sie ein gutes Gefühl für den Tennisball“. Für die jungen Tennisanfänger stehen spezielle „Ea-

sy-Bälle“ zur Verfügung. Diese sind weicher und springen besser, was das Spiel erleichtert.

Der TC Dielingen beteiligt sich schon seit mehreren Jahren an den Ferienspielen, in diesem Jahr zum ersten Mal in Kooperation mit dem Verein für Jugend, Freizeit und Kultur in Stemwede (JFK). „Einige unserer Mitglieder sind durch solche oder ähnliche ‚Schnuppertennis-Aktionen‘ zu diesem Sport gekommen“, erinnert sich Mattlage und sieht auch diese Aktion als Nachwuchswerbung für „ihren“ Sport.

Bevor sich die kleinen Tennis-Cracks, aufgeteilt in zwei Gruppen mit den Trainern Luca Nolte und Sebastian Schröder, erneut an das Zuspiel der gelben Filzbälle über Kleinfeldnetze machten, spendierte der Verein in der Pause Getränke und Eis.



Abwechselnd übten Juliana, Alicia und Co. den Ball zu treffen.



17 Mädchen und Jungen bekamen beim TC Dielingen einen Einblick in den weißen Sport mit Luca Nolte und Sebastian Schröder (hinten v.l.).
Fotos (2): Mühlke